



GPA

Global Privacy Assembly

44. Geschlossene Sitzung der Global Privacy Assembly (GPA)

SPONSOREN:

- Personal Data Protection Service of Georgia.
- National Institute for Transparency, Access to Information and Personal Data Protection (INAI), Mexiko.
- Information Commissioner's Office (ICO), Vereinigtes Königreich.

CO-SPONSOREN:

- Office of the Privacy Commissioner of Bermuda.
- Morocco-National Commission for the Protection of Personal Data Protection.
- Nacional Privacy Commission of the Philippines (NPC).
- Personal Information Protection Commission (PIPC), Korea.
- Regulatory and Control Unit of Personal Data, Uruguay.

UNTER HINWEIS DARAUF:

- Auf der 40. Konferenz im Jahr 2018 beauftragte¹ die geschlossene Sitzung die Arbeitsgruppe für die Zukunft der Konferenz (FOTC), in enger Zusammenarbeit mit dem Exekutivausschuss und durch regelmäßige Berichterstattung an den Exekutivausschuss die notwendigen Änderungen der Regeln und Verfahren der GPA vorzubereiten. Dazu gehört die Formalisierung der Rolle und Struktur des Sekretariats, unabhängig davon, ob es von einer oder mehreren Behörden bereitgestellt wird, und die Festlegung von Mitgliedsbeiträgen; die Bestimmung eines Tätigkeitsbereichs für das Sekretariat; die Konsultation der Mitglieder zu einer endgültigen Gebührenstruktur; die Einholung der erforderlichen Informationen von Mitgliedern, um festzustellen, in welcher Gebührengruppe sie sich befinden; eine Forderung nach einer freiwilligen Behörde (oder Behörden), die zur Aufnahme des Sekretariats bereit ist; und die Ermittlung der praktischsten Methode zur Erhebung von Mitgliedsbeiträgen.
- Auf der 43. Konferenz billigte die geschlossene Sitzung die Änderungen der Geschäftsordnung für das neue Sekretariat und erteilte grundsätzlich ihre Zustimmung zu dem vorgeschlagenen Modell für die Struktur der Mitgliedsbeiträge sowie zu dem von der Arbeitsgruppe FOTC ausgearbeiteten und vorgeschlagenen Zeitplan zur Erstellung der Roadmap, um das finanzierte Sekretariat tatsächlich einrichten zu können.
- Die Arbeitsgruppe FOTC wurde im Oktober 2021 aufgelöst, nachdem sie ihr Mandat erfüllt hatte.
- Die EntschlieÙung der 43. geschlossenen Sitzung zur Zukunft der Konferenz und das Sekretariat beauftragte den nächsten Exekutivausschuss unter Leitung des nächsten GPA-Vorsitzenden, einen Ausschuss zur Auswahl eines Sekretariats einzurichten, um weitere Modalitäten für die Erhebung von Gebühren zu entwickeln und einen Kandidaten für das Sekretariat zu empfehlen.

¹ Seite 8: RESOLUTION ON A ROADMAP ON THE FUTURE OF THE INTERNATIONAL CONFERENCE - https://globalprivacyassembly.org/wp-content/uploads/2018/10/20180922_ICDPPC-40th_Resolution-on-a-roadmap-on-the-future-of-the-Conference_Adopted.pdf

- Im ersten Halbjahr 2022 wurde der Ausschuss zur Auswahl des GPA-Sekretariats gebildet, bestehend aus: The Personal Data Protection Service of Georgia; das National Institute for Transparency, Access to Information and Personal Data Protection of Mexico (INAI) und das Information Commissioner's Office (ICO), Vereinigtes Königreich, mit Unterstützung des GPA-Sekretariats.
- Die COVID-19-Pandemie hat gezeigt, welche Reichweite die GPA mittlerweile hat, und die Versammlung unterstützt jetzt mehr denn je die Entwicklung gemeinsamer Standpunkte zu globalen Fragen und den Aufbau von Kapazitäten für alle. Dies erfordert ein stabiles Sekretariat, das den wachsenden globalen Einfluss und die Vision der GPA weiter unterstützen kann.
- Die GPA-Mitgliedschaft wurde 2021 im Wege des schriftlichen Verfahrens und der Zusammenarbeit mit den Mitgliedern über regionale Netzwerke umfassend zu dem endgültigen indikativen gebührenfinanzierten Modell konsultiert, und in dieser Konsultation wurde festgestellt, dass die Mehrheit der Mitglieder sich zugunsten des vereinbarten Modells ausgesprochen hat und die EntschlieÙung, die das Modell beinhaltet, wurde im Konsens angenommen.

IN DER ERKENNTNIS, DASS:

- Da die Versammlung sich weiterhin modernisiert, ihren strategischen Ansatz weiterentwickelt und weltweit Einfluss nimmt, bleibt die Einrichtung eines finanzierten und stabilen Sekretariats eine Priorität, um den Exekutivausschuss und die Mitgliedschaft dabei zu unterstützen, mit diesem Wandel Schritt zu halten.
- Die Sensibilität und Bedeutung des Übergangs zu einem finanzierten Sekretariat erfordert sorgfältige Vorbereitungsarbeiten, um sicherzustellen, dass die Entwicklung des gebührenfinanzierten Modells, das auf der 43. geschlossenen Sitzung genehmigt wurde, strukturell solide, nachhaltig und fair ist.
- Aufgrund unvorhergesehener Umstände war der vom GPA-Exekutivausschuss beauftragte Ausschuss zur Auswahl des GPA-Sekretariats nicht in der Lage, die vereinbarten Arbeiten in dem Tempo voranzutreiben, das in der in der EntschlieÙung zur Zukunft der Konferenz und des Sekretariats vereinbarten Roadmap vorgesehen

ist. Ein geänderter Zeitplan, der um bis zu zwölf Monate verlängert wird, ist notwendig, um sicherzustellen, dass die Modernisierung der GPA, wie von der Jahresversammlung vereinbart, nicht an Dynamik verliert.

DIE 44. VERSAMMLUNG BESCHLIESST DAHER:

- Die vorgeschlagenen Änderungen des Zeitplans für die Erstellung der Roadmap für die praktische Umsetzung des finanzierten Sekretariats (2022-2026) zu billigen, wie in Anlage 1 dargelegt
- Dem Exekutivausschuss den Auftrag zu erteilen, mit der Unterstützung des eingesetzten Ausschusses zur Auswahl des Sekretariats innerhalb des genehmigten geänderten Zeitplans gemäß Anlage 1 zu arbeiten und der 45. geschlossenen Sitzung eine Aufnahmebehörde des Sekretariats zu empfehlen.

ANHANG

Anhang 1. Geänderte Roadmap für ein finanziertes Sekretariat

Hintergrund

Die Arbeit an einem finanzierten Sekretariat hat seinen Ursprung in der EntschlieÙung über eine Roadmap für die Zukunft der Konferenz, die auf der 40. Jahrestagung (2018) angenommen wurde. In der EntschlieÙung wurde die Arbeitsgruppe der FOTC aufgefordert, fünf Teilprojekte durchzuführen, mit besonderem Schwerpunkt auf dem Teilprojekt zur Aufstellung von Plänen für die Entwicklung eines finanzierten, stabilen Sekretariats für erneuerbare Laufzeiten von mindestens drei Jahren sowie für die Festlegung von Mitgliedsbeiträgen und deren Modalitäten.

Auf der 43. GPA wurde vereinbart, das vorläufige gebührenfinanzierte Modell grundsätzlich anzunehmen, wobei das Modell Beitragsstufen vorschlägt, sich aber

vorbehält, über die genauen Gebühren zu einem späteren Zeitpunkt und in Übereinstimmung mit dem vorgeschlagenen Entschließungsanhang zu entscheiden.

Auf der 43. Jahrestagung beschloss die geschlossene Sitzung auch, dass das Sekretariat und der Vorsitz für die gesamte zweijährige Amtszeit 2021-2023 weiterhin eine Einheit bilden. Der für die Jahre 2021-2023 amtierende Vorsitzende und das Sekretariat erhielten die Zuständigkeit für alle endgültigen Vorbereitungen zur Entwicklung des vorgeschlagenen Ansatzes und für eine reibungslose Übergabe an ein finanziertes Sekretariat.

Ebenso wurde auf der geschlossenen Sitzung 2021 der vorgeschlagene Zeitplan zur Aufstellung des Aktionsplans zur Umsetzung eines finanzierten Sekretariats in die Praxis (2021-2023) gebilligt.

Zur praktischen Umsetzung des von der Versammlung vorgesehenen innovativen und progressiven Ansatzes, der es ermöglicht, die Zuständigkeiten des Sekretariats in die Hände einer Vielzahl von Behörden zu übertragen und die globale Arbeit der GPA zu fördern, wurde zur Erreichung dieses Ziels ein geänderter Zeitplan für 2022 entwickelt.

Daher wird in diesem Dokument der vom GPA-Exekutivausschuss gebilligte geänderte Zeitplan vorgelegt. Es handelt sich um einen Zeitplan für die notwendigen Maßnahmen zur Erreichung eines finanzierten und stabilen Sekretariats zur Unterstützung der beabsichtigten Modernisierung der GPA. Dies geschieht in Anlehnung an die auf der 43. Jahresversammlung angenommene Entschließung zur Zukunft der Konferenz und des Sekretariats.

Roadmap

Die Amtszeit des derzeitigen Vorsitzenden und Sekretariats (National Institute for Transparency, Access to Information and Personal Data Protection of Mexico (INAI)) endet auf der geschlossenen Sitzung im Jahr 2023, in diesem Fall könnten sie wiedergewählt werden, um einen neuen Vorsitzenden und Sekretariat für weitere zwei Jahre zu bilden. Zur Gewährleistung der Stabilität bei der vorgeschlagenen Umgestaltung

des Vorsitzes und des Sekretariats werden der Vorsitz und das Sekretariat zwischen den geschlossenen Sitzungen der Jahre 2021-2023 weiterhin eine Einheit bilden und eine Brücke zum neuen Modell darstellen.

Die auf der 43. Jahrestagung angenommene EntschlieÙung zur Zukunft der Konferenz befindet sich nun in ihrer Umsetzungsphase durch den derzeitigen Vorsitz und das Sekretariat, die vom Ausschuss zur Auswahl des Sekretariats unterstützt werden.

ANHANG

Anhang 1. Geänderte Roadmap für ein finanziertes Sekretariat

Hintergrund

Dieses Dokument enthält einen geänderten Zeitplan für die notwendigen Maßnahmen zur Einrichtung eines finanzierten und stabilen Sekretariats zur Unterstützung der beabsichtigten Modernisierung der GPA. Dies geschieht in Anlehnung an die auf der 43. Jahressitzung vorgeschlagene EntschlieÙung zur Zukunft der Konferenz und des Sekretariats.

Die 43. geschlossene Sitzung

Auf der 43. Jahrestagung wurde auf der geschlossenen Sitzung der Beschluss gefasst, das Sekretariat für die gesamte zweijährige Amtszeit 2021-2023 mit dem Vorsitz zu vereinheitlichen. Während dieses Zeitraums wird der Vorsitz das Sekretariat anweisen, endgültige Vorbereitungen für die Entwicklung des vorgeschlagenen Ansatzes zu treffen und eine reibungslose Übergabe an ein finanziertes Sekretariat zu gewährleisten.

Roadmap

Die Amtszeit des derzeitigen Vorsitzenden und Sekretariats (National Institute for Transparency, Access to Information and Personal Data Protection of Mexico (INAI))

endet auf der geschlossenen Sitzung im Jahr 2023, in diesem Fall könnten sie wiedergewählt werden, um einen neuen Vorsitzenden und Sekretariat für weitere zwei Jahre zu bilden. Zur Gewährleistung der Stabilität bei der vorgeschlagenen Umgestaltung des Vorsitzes und des Sekretariats werden der Vorsitz und das Sekretariat zwischen den geschlossenen Sitzungen der Jahre 2021-2023 weiterhin eine Einheit bilden und eine Brücke zum neuen Modell darstellen.

Die auf der 43. Jahrestagung angenommene EntschlieÙung zur Zukunft der Konferenz befindet sich nun in ihrer Umsetzungsphase durch den derzeitigen Vorsitz und das Sekretariat, die vom Ausschuss zur Auswahl des Sekretariats unterstützt werden.

Oktober 2022 Der GPA-Mitgliedschaft wird ein neuer Zeitplan und der Entwurf der Unterlagen für die Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen (Entwurf der Bewerbungsunterlagen der Aufnahmebehörde des Sekretariats) zur endgültigen Überprüfung durch die Mitglieder vorgelegt. Die geänderte EntschlieÙung über den Zeitplan wird auf der 44. geschlossenen Sitzung gebilligt.

November 2022 Der Ausschuss zur Auswahl des Sekretariats nimmt alle von der 44. geschlossenen Sitzung beantragten Änderungen vor und legt dem Exekutivausschuss (ExCO) der GPA die endgültigen Dokumente für die Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen vor. Der ExCo billigt die Dokumente für die Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen (Bewerbungsunterlagen der Aufnahmebehörde des Sekretariats). Der Ausschuss zur Auswahl des Sekretariats leitet den Antrag an die GPA-Mitgliedschaft weiter und öffnet damit das Zeitfenster für die Einreichung von Bewerbungen.

- Januar 2023** Der Auswahlausschuss hält Informationsveranstaltungen ab, um Anfragen interessierter Bewerberbehörden zu beantworten.
- Februar 2023** Ende der Frist für die Einreichung von Vorschlägen. Der Ausschuss zur Auswahl des Sekretariats beginnt im Namen des Exekutivausschusses mit der Überprüfung der Vorschläge.
- März – April 2023** Der Ausschuss zur Auswahl des Sekretariats prüft die Vorschläge. Die Mitglieder prüfen einen geschätzten Betrag auf der Grundlage der Stufen, die während der 44. GPA vorgestellt wurden, und den sie in ihre Haushaltsvorlage an das Parlament/den Kongress einbringen.
- Mai 2023** Der Ausschuss zur Auswahl des Sekretariats gibt eine Empfehlung an den ExCo zum designierten Sekretariat ab.
- Juni 2023** Der Exekutivausschuss billigt den Kandidaten. Der ExCo informiert den ausgewählten Kandidaten. Der ausgewählte Kandidat bringt gemeinsam mit dem ExCo die verbleibende Arbeit zum Abschluss.

Anfang Juli 2023 Die ernannte Aufnahmebehörde für das Sekretariat, das Finanzierung Modell und die auf jedes GPA-Mitglied entfallenen Gebühren werden gemäß der GPA-Geschäftsordnung der GPA-Mitgliedschaft bekannt gegeben.

**Ende August
2023** Beginn der Gebührenerhebung

Oktober 2023 Die GPA ernennt den Vorsitz für 2023-2025. Der ernannte Vorsitzende führt sowohl den Vorsitz als auch das Sekretariat für ein Jahr (zwölf Monate).

November 2023 Das neu ernannte Sekretariat legt dem ExCo den ersten Finanzbericht (vierteljährlich) vor.

Oktober 2024 Das benannte Sekretariat wird seinen Finanzbericht auf der geschlossenen Sitzung vorlegen und nachweisen, dass die Mitgliedsbeiträge erhoben wurden. Die geschlossene Sitzung billigt die Bewerberbehörde und stimmt zu, das finanzierte Sekretariat mit sofortiger Wirkung einzurichten, wenn alle Bedingungen erfüllt sind.

Oktober 2025

Die geschlossene Sitzung könnte das Verfahren und die bisherigen Ergebnisse überprüfen und gegebenenfalls Anpassungen vornehmen. Der geschlossenen Sitzung werden vom Sekretariat jährliche Bewertungen und Fortschrittsberichte vorgelegt. Der Exekutivausschuss wiederholt das oben beschriebene Bewertungsverfahren des Ausschusses zur Auswahl des Sekretariats, falls eine Änderung des Sekretariats erforderlich ist. Das Verfahren zur Ernennung eines finanzierten Sekretariats würde in der Mitte der Amtszeit eines bestehenden Sekretariats nach den oben genannten Schritten wiederholt.

Oktober 2028

Dies würde die maximale Amtszeit des ersten finanzierten Sekretariats und die vierjährige Laufzeit des neuen Modells bedeuten. Falls das Konzept des finanzierten Sekretariats nicht vor diesem Zeitpunkt vollständig überprüft wird, wäre eine vollständige Überprüfung hilfreich, um sicherzustellen, dass das Konzept weiterhin den Bedürfnissen der GPA entspricht.